

# Green Value-Report

Ausgabe Nr. 3, März 2024  
[www.green-value-sce.eu](http://www.green-value-sce.eu)

Die Genossenschaft für  
Forstwirtschaft, Landwirtschaft, Bio-Rohstoffe

## Grußwort des Vorstandsvorsitzenden

Andreas Jelinek zu den Aktivitäten in Paraguay



Ziel erreicht!  
**3,5%**  
Mindest-  
verzinsung  
gezahlt in 2023

Vorstand Andreas Jelinek im November 2023

Hallo, liebe Mitglieder der Green Value SCE, liebe Gäste, liebe Freunde aus Deutschland und liebe Freunde von Paraguay! Wieder ist ein Jahr vorbei und ich möchte Euch hier aus Paraguay, mitten aus unseren Wäldern einen Gruß nach Deutschland schicken zur Generalversammlung. Wir blicken zurück auf ein sehr erfolgreiches Jahr insgesamt aus der Unternehmensgruppe von La Rivera heraus und natürlich auch für die Genossenschaft. Ihr seht einen stetigen Aufwärtstrend und wir kommen immer besser und besser in die Gewinnzonen und es gelingt uns immer besser, die Ziele unserer Ge-

meinschaft wirklich zu erfüllen. Jetzt stehen in Coronel Martinez die ersten Ernten an, wir haben die ersten Rinder verkauft und es sind neue Rinder hinzugekommen. Insbesondere, wer unseren Telegram-Kanal verfolgt, wird sehen, dass sich dort viel getan hat. Allen, die uns dort noch nicht abonniert haben, empfehle ich unseren aktuellen Telegram-Kanal [t.me/py\\_la\\_rivera](https://t.me/py_la_rivera) oder unsere Facebook-Seite [facebook.com/2020larivera](https://facebook.com/2020larivera). Wir haben jetzt hier keinen extra News-kanal für die Genossenschaft, weil die Green Value SCE mit ihrer Tochtergesellschaft hier vor Ort, Green Value S.A. natürlich ein Teil unserer großen Gemeinschaft ist, die ge-

meinsam an einem großen Werk arbeitet, nämlich der Wiederaufforstung von Paraguay und wir wollen dem Markt sauberes, werthaltiges, qualitativ hochwertiges Holz zur Verfügung stellen und uns sind in diesem Jahr gute Abschlüsse gelungen, was den Verkauf des Holzes betrifft und neue Maschinen wurden angeschafft.



## OSTER-ANGEBOT

Schnell sein lohnt sich: **3,5% Agio-Erlass**  
mehr dazu auf Seite 6





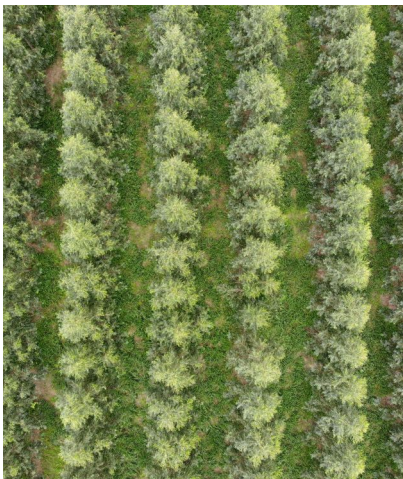
## Fortsetzung von Seite 1

Wir werden in Zukunft vieles mechanisieren oder vieles effizienter gestalten können und das ist Ziel unseres täglichen Handelns. Wir freuen uns, dass Ihr uns treu beisteht, dass Ihr uns regelmäßig unterstützt und auch viele von Euch uns besuchen und das wünsche ich mir von allen. Ich hoffe, Ihr kommt alle bald zu uns hier nach Paraguay. Wir haben hier ideale Bedingungen. Momentan regnet es allerdings zu viel. Im ersten Halbjahr waren das die Wetterbedingungen und wir sind nun einmal als landwirtschaftlich-forstwirtschaftlicher Betrieb vom Wetter abhängig. Das erste halbe Jahr, das erste Dreivierteljahr hat es kaum geregnet und das holt die Natur jetzt natürlich nach. Wir haben allein in den letzten drei Wochen über 600 mm Niederschlag bekommen, das ist so viel, wie es in man-

chen Orten in Deutschland im ganzen Jahr regnet. Demzufolge sind die Felder nass, wir kommen mit den Maschinen nicht auf die Felder. Wenn es trocken ist, ist es schlecht, wenn es zu feucht ist, ist es schlecht. Aber im Mittel ist es immer wieder gut und die Bäume, die Ihr hier seht, wachsen gewaltig. Sie haben mittlerweile in Coronel Martinez Stammdurchmesser auf Brusthöhe von bis zu 20 cm, also eine hervorragende Entwicklung. Die Bäume sind über 15 bis 16 Meter hoch und sind also voll im Ziel. An einigen Stellen sind sie weiter, das ist Natur und an anderen Stellen wachsen sie nicht ganz so gut. Das gehört aber auch dazu. Der Ertrag für die Genossenschaft wird aus dem Verkauf der Ernten bestehen, zusätzlich zu den Pachteinahmen und damit haben wir natürlich eine stabile Einnahme-

situation geschaffen, über Jahre und Jahrzehnte für unsere Mitglieder. Jetzt lasst uns auch für das nächste Jahr gemeinsam nachdenken, was können wir noch verbessern, was können wir noch an weiteren Leistungen mit unserer Genossenschaft für uns, für unsere Mitgliedergemeinschaft noch schaffen und liefern. Vielleicht können wir ja Produkte hier aus Paraguay liefern. Das wäre vielleicht auch etwas für nutzende Mitglieder und dann haben wir für alle eine tolle Gemeinschaft geschaffen. Ich möchte jetzt an dieser Stelle Euch allen danken, dass Ihr zu unserer Generalversammlung gekommen seid, teilweise wahrscheinlich von sehr weit. Die, die nicht teilnehmen konnten, möchte ich von dieser Stelle aus grüßen. Liebe Grüße aus Villarrica im schönen Bundesstaat Guairá in Paraguay! Dankeschön!

Der Text ist ein Auszug des Video-Grußwortes zur Generalversammlung 2023, das Original befindet sich auf unserer Webseite [www.green-value-sce.eu](http://www.green-value-sce.eu).



Anpflanzung von oben



Coral



grasende Rinder auf der Waldweide

## Informationen zur ordentlichen Generalversammlung am 08.12.2023 mit Beschluss auf Ausschüttung eines Mindestzinses über 3,50 %

Der Vorstand informierte zu den wichtigsten Kennzahlen zur Entwicklung der Genossenschaft

### Mitgliederzahlen

Jahr	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Zuwachs	36	55	23	45	161	116	114	24	-52	-16	-13
Kumulativ	36	91	114	159	320	436	550	574	522	506	493

### Gezeichnetes Genossenschaftskapital

2013	2014	2015	2016	2017
1.101.200,00 €	1.968.650,00 €	2.443.800,00 €	2.556.250,00 €	3.779.900,00 €

2018	2019	2020	2021	2022	28.11.2023
4.763.300,00 €	6.035.800,00 €	6.326.900,00 €	6.053.500,00 €	5.868.650,00 €	5.898.650,00 €

### Eingezahltes Genossenschaftskapital

2013	2014	2015	2016	2017
295.673,79 €	869.254,50 €	958.911,78 €	1.040.650,00 €	1.769.207,00 €

2018	2019	2020	2021	2022	28.11.2023
2.477.476,00 €	3.000.326,68 €	3.421.168,51 €	3.497.457,07 €	3.580.346,12 €	3.613.235,29 €

### Sachanlagen und Beteiligungen

Jahr	2013	2014	2015	2016	2017
WPHKW	627.450 €	627.450 €	627.450 €	627.450 €	627.450 €
Immobilien und Grundstücke				50.400 €	683.200 €

Jahr	2018	2019	2020	2021	2022	2023
WPHKW	727.977 €	727.977 €	727.977 €	727.977 €		
Immobilien und Grundstücke	1.529.238 €	2.108.720 €	2.412.760 €	2.554.760 €	2.696.760 €	2.810.360 €
Beteiligungen			71.747 €	71.747 €	71.747 €	71.747 €

### Flächen der Grundstücke in Paraguay

Zeitraum	bis 2018	2019	2020	2021	2022	bis 12.2023
Zuwachs in ha	55,85	20,40	10,71	5,0	5,0	4,0
Gesamtfläche in ha	55,85	70,25	80,96	89,96	94,96	98,96

### Pachteinnahmen

Zeitraum	bis 2018	2019	2020	2021	2022	bis 12.2023
Zuwachs	52.314,99 €	30.641,27 €	16.241,70 €	7.547,13 €	11.825,60 €	3.195,00 €
Gesamt	52.314,99 €	71.096,26 €	87.337,96 €	94.885,09 €	106.710,75 € zzgl. 19.347,00 €	109.905,75 €



## Der Ausblick zur Genossenschaft

Über den weiteren Zukauf sowie Flächenzuweisung für die verkauften WPHKW und der Verpachtung dieser agrar- und forstwirtschaftlichen Flächen wird die Genossenschaft auch zukünftig steigende Pachteinahmen generieren und damit trotz auszunehmender Guthaben an ausscheidende Mitglieder den zukünftigen Herausforderungen gewachsen sein. Damit werden wir den positiven Trend der letzten vier Jahre nicht nur weiter ausbauen sondern steigende Erträge zum Wohle ihrer Mitglieder erwirtschaften können.

So werden wir nach der jetzt erstmals wieder vorgesehenen **Ausschüttung eines Mindestzinses** aus der Kenntnis der bisherigen Ertragslage der Genossenschaft die Zahlung eines Mindestzinses an die Mitglieder auch zukünftig beibehalten.

Neben der laufenden Verpachtung prüfen wir die Möglichkeit einer Beteiligung an den Investitionen zum weiteren Aufbau des Industrieparks sowie eines neuen Büro- und Wohnprojektes durch unsere Tochtergesellschaft die La Rivera S.A. So könnten wir zusätzliche und breiter aufgestellte Erträge für unsere Mitglieder erzielen. Hierfür wäre die

Errichtung und Entfaltung eines Geschäftsbetriebes unserer Tochtergesellschaft vor Ort mittels Direktinvestition der Mitglieder in den Geschäftsbetrieb erforderlich.

Nicht von ungefähr haben wir dabei das Thema Förderzweck für die Mitglieder unserer Genossenschaft im Fokus. So wurde auch dieses Jahr wieder durch eines unserer Mitglieder die Vereinbarung einer 10%-igen Rabattierung auf die über den Veranstalter Real Wood S.R.L durchgeführten Investorenreisen nach Paraguay genutzt. Das können wir an dieser Stelle nur nochmals ausdrücklich betonen, um nicht zuletzt auch einen Anreiz für die Mitglieder zu schaffen, sich persönlich vor Ort einen Eindruck von unseren Investitionen zu machen. Unterstützend haben wir mit unserem bereits zweimal erschienenen Newsletter und dem auf der Homepage veröffentlichten Imagefilm Medien zur Erst- und laufenden Information geschaffen. Aktionen wie einen Geburtstagsrabatt zum 10-jährigen Bestehen der Genossenschaft oder ein Frühjahrsangebot auf Neubeteiligungen auch für unsere bestehenden Mitglieder, die wir über unseren Newsletter als auch über E-Mail-Versand und auf unserer Homepage

beworben hatten, wurden nicht genutzt.

Darüber hinaus sind weitere Ideen im Rahmen der Diskussion in der Generalversammlung gemäß Tagesordnung immer willkommen, was den Förderzweck unserer Genossenschaft nachhaltig stärken kann. Bisher hatten wir hier leider noch keine Unterstützung durch unsere Mitglieder erfahren.

Auch für 2024 wird es für uns eine Herausforderung bleiben, Mitglieder zur Einhaltung der gezeichneten Beteiligungen anzuhalten. So belasten nichtzahlende und auch nicht



Anpflanzung von oben



Rinderweide



## Fortsetzung von Seite 4

erreichbare Mitglieder die genossenschaftliche Gemeinschaft zusehends über bilanziell steigende Forderungen fälliger Genossenschaftskapitaleinzahlungen. In diesem Zusammenhang fordern wir die Unterstützung unserer werbenden Mitglieder in ihrer besonderen Rolle und Verantwortung bei der Ansprache der Säumigen sowie der Ermittlung und Bereitstellung der Kontaktdaten. In Fällen, in denen wir zu keiner Lösung kommen, werden wir zum Schutz der Mitglie-

dergemeinschaft und Bereinigung auch Ausschlüsse von Mitgliedern vornehmen müssen.

Nicht zuletzt erhoffen wir uns mit dem im Jahr 2022 erfolgten Wechsel in den neuen Prüfungsverband „RBGP Rheinisch Bergischer Genossenschafts- und Prüfungsverband e.V.“, an dessen zweitem Verbandstag wir am 30.11.2023 teilgenommen haben, eine stärkere Unterstützung bei der Bewältigung der gesetzlichen Anforderungen an unsere Genossenschaft. Im Nach-

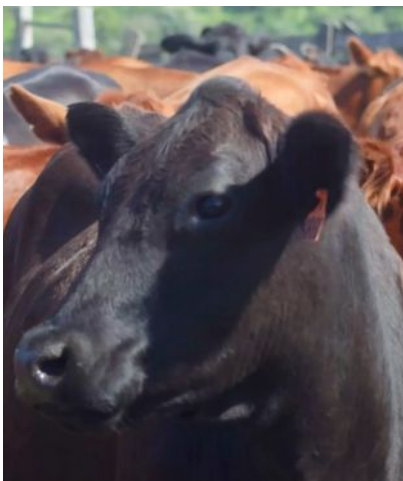
gang der Generalversammlung werden wir mit Feststellung der Bilanz dem Verband Prüfbereitschaft für das Geschäftsjahr 2022 melden und über das Ergebnis zeitnah informieren. Der Prüfbericht zu den Bilanzjahren 2020 und 2021 war ohne Beanstandungen und kommt im TOP 7 der Generalversammlung zum Vortrag.

gez. Torsten Dietze - Vorstand

Green Value SCE



Ansicht von oben



Unsere Rinder



Eukalyptus-Anpflanzung

**Unsere Satzung und Kontakt zu uns**  
finden Sie im Internet unter [www.green-value-sce.eu](http://www.green-value-sce.eu)  
oder **Telefon +49(0)3681 7566-52**  
und per E-Mail an [info@green-value-sce.eu](mailto:info@green-value-sce.eu).



# OSTER-ANGEBOT

vom 15.03. bis 15.05.2024

## Beispielrechnung Projekt „Natur und Boden“:

**Einmaleinzahlung:** 10.000,00 EUR  
(Mindestbeteiligung 2.500,00 EUR)

**Beteiligungsbeginn:** 01.04.2024

**Projektlaufzeit** 10 Jahre  
(Mindestvertragslaufzeit)

**Gesamtausschüttungen** Mindestzins\*: 3.093,80 EUR  $\triangleq$  3,09% Rendite  
(inkl. Gesamtkosten von 774,49 EUR)

**Jetzt anrufen:**  
**+49(0)3681 756652**

**Oder schreiben Sie uns:**  
**info@green-value-sce.eu**

## Schnell sein lohnt sich, denn durch Agio-Erlass:

**Zinsausschüttungen\* gesamt:** 3.215,50 EUR  $\triangleq$   
**3,22% Rendite** (inkl. Gesamtkosten von 426,95EUR)

Und zusätzlich versenden wir für die ersten 10 neuen  
Beteiligungen jeweils ein Glas mit 0,50 kg bestem  
Urwaldhonig aus eigener Herstellung in Paraguay.

\*) Kann nicht garantiert werden.

Gilt nicht für bestehende Mitgliedschaften, bei denen eine vorhandene Beteiligungserklärung über eine Ratenzahlungsvereinbarung noch nicht vollständig einbezahlt worden sind.



## Nutzen Sie auch die vielen weiteren Vorteile einer Mitgliedschaft in der Genossenschaft, wie:

- 10% Nachlass auf den Preis der Investorenreisen nach Paraguay,
- Landwirtschaftliche Bio-Produkte aus Paraguay wie
  - Waldhonig,
  - Tee,
  - Heilkräuter für Teedirekt in unserem Büro in Suhl,
- Mitglied einer starken Gemeinschaft von fast 500 Mitgliedern,
- Beteiligung an der Wiederaufforstung von Paraguay als ökologischem und nachhaltigem Beitrag für aktiven Umweltschutz,
- Leben einer ursprünglichen Demokratie ohne staatliche Sanktionierungen,
- direkte Mitbestimmung der Geschehnisse der Genossenschaft über Ihre Stimme in der Generalversammlung und
- aktive Mitarbeit in Gremien der Genossenschaft wie dem Aufsichtsrat

**Risikohinweis:** Die vorliegende Werbemitteilung dient der Information und stellt keine Anlage-, Steuer- oder Rechtsberatung dar. Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr. Insbesondere stellt die vorliegende Publikation kein Angebot oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes hinsichtlich des Erwerbs von Geschäftsanteilen der Green Value SCE dar. Wesentliche Informationen darüber, insbesondere über Abwicklung, Gebühren und mögliche Sanktionen, sind den Allgemeinen Geschäftsbedingungen zu entnehmen. Der Erwerb richtet sich ausschließlich nach den darin enthaltenen Bestimmungen. Zur Beurteilung der individuellen Angemessenheit bzw. Geeignetheit können ausschließlich die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die Satzung der Green Value SCE herangezogen werden. Zudem sollte auf eine unabhängige, ausführliche Information bzw. Beratung nicht verzichtet werden. Beachten Sie bitte, dass im ungünstigsten Fall ein Totalverlust des investierten Kapitals eintreten kann. Diese Publikation ist ausschließlich für das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland und Österreich bestimmt.



## Entdeckerreise – Nachhaltige Eindrücke vor Ort

Bericht zur neuntägigen Investorenreise im August 2023 von Genossenschaftsmitglied Kathleen Tischler



Iguaçu-Wasserfälle

Zusammen mit meinem Mann haben wir das Angebot einer Investorenreise im August 2023 nach Paraguay angenommen. Die in Villarrica ansässige Firma La Rivera, die hauptsächlich mit der Aufforstung und dem Unterhalt von Eukalyptusanpflanzungen betraut ist, stellte uns für die ganze Zeit ihren Mitarbeiter Alain als persönlichen Reiseführer zur Seite. Wir haben die gemeinsame Zeit sehr genossen! Besonders abenteuerlich waren die Schlaglöcher auf etwas abgelegenen Landstraßen, die man grundsätzlich nur bei Trockenheit und mit viel Fahrgeschick meistern konnte – davon hatte Alain eine gute Portion! Belohnt wurden wir am Ausflugsziel „Bosque Los Alpes“, das zur Ybytyruzú Hügelkette gehört, mit einem wunderschönen Blick über die sonst eher flache Landschaft. Doch zurück zum Anfang...

Morgens am Flughafen in Asunción wurden wir noch vor der Gepäckabgabe von Alain begrüßt. Anschließend genossen wir beim Frühstück zusammen im Café „Casa Rica“ typisch paraguayisches Essen, besichtigten die Stadt, lernten im Museum

„Casa de la Independencia“ mehr über die Gründungsgeschichte des Staates und aßen schon wieder lecker zum Mittag in einem Restaurant mit vielfältigen frisch gegrillten Fleischsorten und Beilagen. Das Essen kam nie zu kurz und sollte ein wichtiger Bestandteil der Reise werden. Am späten Nachmittag fuhren wir dann nach Osten ins zwei bis drei Autostunden entfernte Villarrica, die unsere Basis für die nächste Entdeckerwoche wurde. Die Reise war eine Mischung aus der Vorstellung der Arbeit und der verschiedenen Plantagen von La Rivera, der Besichtigung von Sehenswürdigkeiten und entspannter Zeit für uns selbst, in der wir Villarrica auf eigene Faust erkundeten. Sehr herzlich wurden uns die laufenden Projekte vorgestellt: So haben wir das Gebiet besichtigt, auf dem gerade Wohnhäuser in südamerikanischer Architektur und nach europäischem Standard gebaut werden, umgeben von Forstwald mit Eukalyptus (Foto Seite 8). Neben mehreren schon aufgeforsteten Gebieten gab es auch eine kürzlich erworbene Fläche in Iturbe, wo zuerst die Entwässerung des Bodens und dann die Be-

pflanzung in diesem Herbst geplant ist. (Foto Seite 8)

Besonders interessant war es das Farmkonzept in Coronel Martínez mit wilden Honigbienen im Mischwald, Eukalyptusplantagen und weidenden Rindern zu besichtigen. Das Land gehört der Green Value SCE und wird unter anderem für die Brangus-Rinderzucht an La Rivera verpachtet (Foto Seite 8). Jede bewirtschaftete Fläche wird von mindestens einem Capataz, das heißt einem Aufseher, bewohnt. Um das Holz nach der Ernte gleich selber zu verwerten und so die Wertschöpfungskette zu erweitern, befindet sich gerade ein eigenes Sägewerk im Aufbau. Dort sägen sie aus den Stämmen Kantholz und Bretter zu. Daraus sollen später diverse Holzprodukte gebaut werden. Spannende Fragen sind: Wie muss man das Eukalyptus-Holz behandeln, damit es sich nach dem Sägen möglichst wenig verformt? Wie verhindert man Termitenbefall? Mein Mann klärt hier die Möglichkeiten zum Informationsaustausch und allenfalls die Anbahnung einer industriellen Fertigung mit der Berner

## Fortsetzung von Seite 7

Fachhochschule für Holzbau. Das hat uns an dem Land begeistert: Durch die politisch und wirtschaftlich stabilen Verhältnisse ist es möglich europäisches Knowhow zur Entwicklung des Landes einzubringen und Investitionen sind attraktiv. Drei wesentliche touristische Höhepunkte gab es dicht gedrängt in der zweitägigen Reise an und über die Grenze nach Brasilien: der artenreiche Vogelpark mitten im naturbelassenen Urwald und gleich anschließend die knapp drei Kilometer langen, u-förmigen Iguazú-Wasserfälle – beides atemberaubend schön (Foto Seite 7)! Am nächsten Vormittag ging die Reise zum nahe gelegenen Wasserkraftwerk Itaipú, dem Zweitgrößten der Welt. Leider konnten wir es nur durch die Fenster des Busses betrachten und durften nicht aussteigen.

Alles in Allem war es eine vielseitige und gelungene Reise, die nach Nachahmern sucht!

Text und Fotos: Kathleen Tischler



Hausbau in San Salvador



Bodenvorbereitung in Iturbe



Rinderhaltung

## Der Capataz in Coronel Martinez

### Willian García Martinez



Auf dem Grundstück wohnt unser Vorarbeiter Willian García Martinez mit seiner Frau Jessica Beatriz Rivas und ihrer Tochter Stefania Juliana Garcia. Willian ist dafür verantwortlich, die gesamte Estancia zu beaufsichtigen und jede Situation zu melden, die die Entwicklung der Bäume beeinträchtigen könnte. Für ihn wurde ein modernes Haus gebaut mit zwei Zimmern, Küche/Esszimmer, Bad,

Stromanschluss, Wasserversorgung durch Tiefenbrunnen, und er erhält den gesetzlich festgelegten Mindestlohn, mit dem der Kinderanzahl entsprechenden Bonus und Sozialversicherung. Er kümmert sich nicht nur um die allgemeine Sicherheit der Es-

tancia, sondern widmet sich auch der Sauberkeit des Bereichs rund um sein Haus. Für seine Tätigkeiten hat er ein eigenes Pferd bekommen.

Willian arbeitet für La Rivera seit November 2017. Wir haben ihm ein paar Fragen zu seiner Arbeit gestellt.

**Green Value:** Was hast du in deinem aktuellen Job gelernt?

**Willian:** Ich habe gelernt viel Verantwortung für die Tiere und die Bäume zu übernehmen, mit anderen im Team gut zusammenzuarbeiten und ich habe mich gut an den Alltag draußen auf dem Feld angepasst.

**Green Value:** Was gehört alles zu deinen Aufgaben?

**Willian:** Meine Hauptaufgabe ist die Aufsicht über die Estancia. Zusammen mit meinen Kollegen versorge ich die Rinder und halte die Umgebung in Ordnung.

**Green Value:** Wie sieht dein Tagesablauf normalerweise aus?

**Willian:** Morgens sehe ich als erstes nach den Tieren, bringe ihnen frisches Wasser und prüfe, ob es allen gut geht. Danach mache ich meine Touren über das ganze Grundstück und melde meinen Kollegen, wenn etwas nicht in Ordnung ist. Meist bin ich mit Reinigungs- und Reparaturarbeiten beschäftigt. Abends mache ich mit dem Pferd noch eine abschließende Tour über das Grundstück.



## 10% Nachlass auf den Reisepreis\*

Für unsere Mitglieder



### 9-tägige Informationsreise, nächste Termine:

11.04.2024 – 20.04.2024

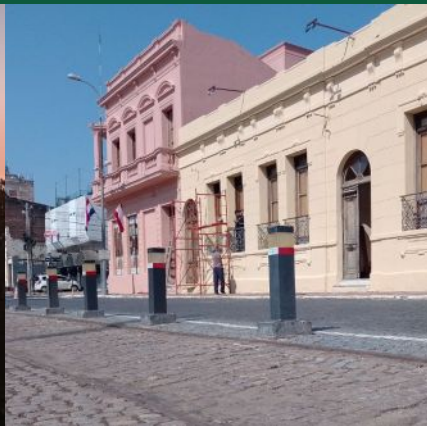
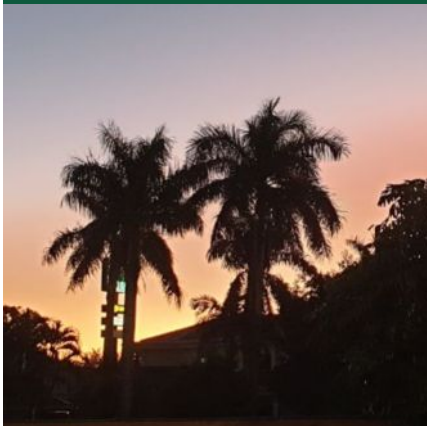
22.08.2024 – 31.08.2024

16.05.2024 – 25.05.2024

19.09.2024 – 28.09.2024

13.06.2024 – 22.06.2024

10.10.2024 – 19.10.2024



\*) Gilt nur für Mitglieder der Green Value SCE und bezieht sich nur auf den Preis der Reise.  
Die Kosten des Hin- und Rückflugs sind darin nicht enthalten. Sie benötigen einen gültigen Reisepass.

### Impressum

**Fotos:** Green Value SCE oder Quelle jeweils am Bild angegeben

**Herausgeber:** Green Value SCE, Vorstand: Andreas Jelinek, Torsten Dietze, Würzburger Straße 3, D-98529 Suhl, Amtsgericht Jena GnR: 500050

**Telefon:** +49 3681 7566-52, **Telefax:** +49 3681 7566-60, **Internet:** [green-value-sce.eu](http://green-value-sce.eu)

Mitglied im Prüfungsverband RBGP Rheinisch Bergischer Genossenschafts- und Prüfungsverband e.V. Laurentiusstraße 44-46, 51465 Bergisch Gladbach

**Erscheinungsweise:** zweimal pro Jahr

**Haftung & Hinweise:** Die Inhalte unseres Reportes wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Die Green Value SCE übernimmt keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der bereitgestellten Informationen. Die Inhalte dieser Publikation erheben keinen Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit. Sie widerspiegeln lediglich die persönliche Meinung des Verfassers zum jeweils angegebenen Entstehungszeitpunkt wieder. Sofern Sie eine Frage haben, bitten wir Sie, sich diesbezüglich an uns zu wenden. Die vorliegende Publikation dient der Information von Investoren und stellt keine Anlage-, Steuer- oder Rechtsberatung dar. Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr. Insbesondere stellt die vorliegende Publikation kein Angebot oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots hinsichtlich des Erwerbs von Produkten der Green Value SCE dar. Der Substanz-Report wird auf umweltfreundlichen Papier gedruckt.

**Urheberrecht:** Die Inhalte dieser Publikation unterliegen dem Urheberrecht. Eine Verbreitung der Inhalte, die über das gesetzlich Zulässige (z. B. Zitate) hinausgeht, bedarf der vorherigen Zustimmung. Die Green Value SCE ist bestrebt, in allen Publikationen die Urheberrechte der verwendeten Grafiken, Texte, Fotos und sonstigen Elemente zu beachten, von ihr selbst erstellte Grafiken, Texte, Fotos und sonstige Elemente zu nutzen oder auf lizenzfreie Grafiken, Texte, Fotos und sonstige Elemente zurückzugreifen. Alle innerhalb der Publikation genannten und ggf. durch Dritte geschützten Marken- und Warenzeichen unterliegen uneingeschränkt den Bestimmungen des jeweils gültigen Kennzeichenrechts und den Besitzrechten der jeweiligen eingetragenen Eigentümer. Allein aufgrund der bloßen Nennung ist nicht der Schluss zu ziehen, dass Markenzeichen nicht durch Rechte Dritter geschützt sind. Das Copyright für sämtliche innerhalb dieser Publikation veröffentlichten und selbst erstellten Inhalte und Objekte (wie Grafiken, Texte, Fotos und sonstige Elemente) verbleibt allein bei der Green Value SCE. Die unerlaubte Vervielfältigung oder Weitergabe einzelner Inhalte oder kompletter Seiten ist nicht gestattet und strafbar. Lediglich die Herstellung von Kopien und Downloads für den persönlichen, privaten und nicht kommerziellen Gebrauch ist erlaubt.

# Und nicht vergessen: unser **OSTER-ANGEBOT**



Nutzen Sie die persönliche Beratung  
durch unseren Vorstand  
Herrn Torsten Dietze

Jetzt anrufen:  
**+49(0)3681 756652**

Oder schreiben Sie uns:  
**[info@green-value-sce.eu](mailto:info@green-value-sce.eu)**